

BRANCHENNEWS

Zeichen stehen auf Wachstum



Retigo erweitert sein Werk durch eine neue Produktionshalle in Roznov pod Radhostem in der tschechischen Republik. Kürzlich wurde dort das 50.000. Gerät produziert / Foto: Retigo

Bei Retigo stehen die Zeichen weiter auf Wachstum. Aufgrund der nachhaltig gestiegenen Nachfrage hat Retigo am Hauptsitz des Werks in Roznov pod Radhostem, Tschechische Republik, bereits im September 2020 mit dem Bau einer neuen Produktionshalle begonnen. Der Fertigungsbereich wird dadurch von aktuell 6.000 Quadratmetern auf 13.000 Quadratmeter mehr als verdoppelt und die Produktionskapazität wird nach allen abgeschlossenen Erweiterungs- und Modernisierungsmaßnahmen 15.000 Geräte pro Jahr betragen.

Darüber hinaus entstehen im Neubau auch neue zusätzliche Büroflächen, sowie weitere Schulungs- und Besprechungsräume. Die Fertigstellung ist im Laufe dieses Jahres geplant. Im Zuge der Werkserweiterung werden auch bestehende Produktions- und Lagerverwaltungsprozesse optimiert und automatisiert. Ein automatisiertes Lagersystem für die Fertigung ist geplant und neue Maschinen wie hochmoderne Schweißroboter und eine neue Tiefziehpresse werden den bestehenden Maschinenpark ergänzen. Die Fertigung selbst erhält einen neuen Automatisierungsgrad, wie auch die Lagerhaltung für fertige Geräte und Zubehör.

All dies dient nicht nur der Erhöhung der jährlichen Fertigungskapazität, sondern dient auch insbesondere dazu, die Produktqualität nochmals zu steigern.